

# Schönwald will Bürgermeister werden

Freie Wähler stellen Mario Schönwald als Kandidaten für die Bürgermeisterwahl am 26. September auf. Welche Pläne der 39-Jährige mit Bad Staffelstein hat.

**BAD STAFFELSTEIN** Die Freien Wähler Bad Staffelstein nominierten am Donnerstag ihren Kandidaten für die Bürgermeisterwahl in der Badstadt am 26. September. Die einstimmige Wahl der zahlreich anwesenden Mitglieder fiel auf Mario Schönwald aus Uetzing.

## Infrastruktur in Bad Staffelstein verbessern

Unmittelbar nach seiner Nominierung ergriff Mario Schönwald das Wort und bedankte sich zunächst für das große Vertrauen der Mitglieder. Er sagte: „Durch meinen aktuellen Job als Bauingenieur der Kreisverwaltung des Landkreises Lichtenfels liegen meine aktuellen beruflichen Schwerpunkte natürlich im baulichen Bereich. Auch in unserer Stadt sind wir in der Bau- beziehungsweise Planungsphase vieler entscheidender Projekte. Diese Projekte sind ein Wegweiser und somit entscheidend für die Zukunft und Lebensqualität in unserer Stadt. Gerade in der jetzigen Zeit, in der allmählich der Tourismus wieder in unsere Region zurückkehrt, sind wir in der Pflicht, die Infrastruktur unserer Kurstadt entsprechend zügig zu verbessern.“

In der Pressemitteilung der Freien Wähler heißt es weiter: „Mit dem 39-jährigen schicken die Freien Wähler bewusst einen jungen Kandidaten ins Rennen um den Chefsessel im Rathaus. Die anwesenden Mitglieder hoben hervor, dass es gerade in Zeiten der Corona-Pandemie und angesichts der bevorstehenden Aufgaben für Bad Staffelstein wichtig sei, zukunftsorientiert zu denken.“

Der Kreisvorsitzende Klaus Kasper dankte Mario Schönwald für seine Bereitschaft und sein Engagement und signalisierte auch seitens des Kreisverbandes der Freien Wähler die volle Unterstützung.“

## Winfried Ernst: „Eine Entscheidung mit Weitblick“

Winfried Ernst fügte hinzu: „Einen Kandidaten aus dem bevölkerungs-



Mario Schönwald kandidiert für die Freien Wähler in Bad Staffelstein für das Amt des Ersten Bürgermeisters.

FOTO: RED

stärksten Ortsteil Uetzing gab es in der Vergangenheit noch nie. Die Kunst ist es, Entscheidungen mit Weitblick zu treffen. Wir werden uns als Freie Wähler im Vorstand verjüngen, und wir schicken den jüngsten der Kandidaten

ins Rennen, was mich sehr freut und ein klares Zeichen für unsere Zukunft ist.“

Mario Schönwald ist aktuell als Bauingenieur im Landratsamt Lichtenfels beschäftigt. Er hat einen dreijährigen

Sohn. „Das kurze Zeitfenster bis zur Wahl möchte ich nutzen, um möglichst viele Bürger zu hören, mir ein Stimmungsbild zu verschaffen um dann zielgerichtete Lösungen zu erarbeiten“, so Schönwald. (RED)

## Morgengebet im Kurpark

Zum ersten Mal am Mittwoch, 4. August

**BAD STAFFELSTEIN** Am Mittwoch, 4. August, um 9 Uhr lädt die Ökumenische Kur und Urlauberseelsorge zum ersten Morgengebet auf der Seebühne im Kurpark ein. Dabei ist Gelegenheit, den Tag mit einem kurzen geistlichen Impuls zu beginnen und sich so einzustimmen für den kommenden Tag. Die Morgengebete dauern circa 25 Minuten. Die nächsten Morgengebete finden am 11., 18. und 25. August statt.

Zu den Veranstaltungen der Kur- und Urlauberseelsorge sind alle Interessenten und Interessentinnen willkommen, besonders die Kur- und Urlaubsgäste, aber auch Teilnehmende aus der Region.

**Informationen** gibt Pfarrerin Anja Bautz unter ☎ (09573) 2227880. FFP2 Masken müssen beim Herumgehen getragen werden. Am Platz dürfen sie abgenommen werden. (RED)

## Schnelltestzentrum pausiert ab August

**EBENSFELD** „Aufgrund der ab August geltenden, strengeren Auflagen für den Betrieb von Schnelltestzentren und der stark gesunkenen Anzahl an ausgeführten Tests haben wir uns dazu entschieden, den Betrieb im Ebensfelder Schnelltestzentrum ab 1. August vorerst einzustellen“, informiert Bürgermeister Bernhard Storath. „Wann und ob in Ebensfeld wieder mit einer Aufnahme der Testungen begonnen wird, ist aktuell nicht bekannt.“ Ab August wenden sich Interessent:innen zur Testung an die weiteren Teststellen im Landkreis. Eine Auflistung hierüber finden sie auf der Internetseite des Landratsamtes Lichtenfels (Rubrik Landratsamt – Gesundheit und Verbraucherschutz – Gesundheit – Informationen für die Bürger – Coronavirus).

**Infos:** <https://www.lkr-lif.de/landratsamt/gesundheit-und-verbraucherschutz/gesundheitswesen/informationen-fuer-die-buerger/index.html>. (RED)

# GARTENMARKT SCHLOSS GEREUTH



www.mohr-stadtilu.de präsentiert:  
**Gartenmarkt  
Schloss Gereuth**  
www.gartenmarkt-franken.de

Veranstalter: Heiko Bayerlieb 0171 3419340 - Eintritt 6 Euro

Sa 11-19 Uhr  
So 10-18 Uhr  
**31. Juli & 01. August  
2021**



## Es darf wieder gebummelt werden

Gartenmarkt geht als einer der ersten Veranstaltungen dieser Art in Bayern wieder an den Start

Nach monatelangem Warten auf eine Öffnungsperspektive für Gartenmärkte im Freistaat Bayern hat sich bei der letzten Corona- & Hygienekonferenz der Staatskanzlei in München im Zuge von Lockerungen erst kürzlich ein Fenster geöffnet. Es ist wieder möglich, unter Einhaltung von Konzepten, Sicherheitsmaßnahmen und bei einer niedrigen örtlichen Inzidenz einen Gartenmarkt abzuhalten. So können Gartenmarkt-Freunde am Wochenende des 31. Juli und am 1. August wieder im idyllischen Schlosspark auf Schloss Gereuth bei Ebern an den zahlreichen Marktständen bummeln, schauen und natürlich und auch kaufen.

Der Veranstalter und Organisator Heiko Bayerlieb zeigt sich im Vorfeld zuversichtlich: „Als sich die Möglichkeit bot, wurden sofort alle Hebel in Bewegung gesetzt. Knapp etwas mehr als drei Wochen Vorlauf mussten allerdings genügen. Derzeit haben bereits über 70 Anbieter zugesagt, und es gehen stetig immer noch Anfragen ein.“ Auf dem Areal stehen Desinfektions-

möglichkeiten zur Verfügung, es gibt Wegführungen, Absperrvorrichtungen und Bodenmarkierungen. Der 47-jährige Veranstalter freut sich ganz besonders auf eine Neuerung. So soll der wunderschöne, bislang noch nie genutzte Obstgarten als Gastronomiefläche

einbezogen werden. „Auf einen Biergarten mit Livemusik müssen die Besucher leider dieses Jahr verzichten, aber man kann seine Speisen und Getränke in einem der wohl schönsten Obstgärten in den Hassbergen genießen. „Natürlich bleibt der Gartenmarkt in seinen

Grundzügen erhalten und ich bedanke mich für das bisherige Vertrauen und die Unterstützung von Schlossherrn Fechner, der den Markt schließlich erfolgreich aufgebaut hat. Trotzdem hat der ganze Auftritt und die Kampagne nach Außen ein völlig neues Gesicht erhalten, zeigt sich Heiko Bayerlieb zuversichtlich. So wird es auch erstmals ein kleines Programmheft rund um den Gartenmarkt und zum Schloss geben. Als weitere Neuerung wird es erstmals auch einen kostenlosen Buspendelverkehr zwischen dem Schloss und dem nur 3,5 Kilometer entfernten Firmenparkplatz von Rösler in Memmelsdorf geben. „Mit dieser Lösung soll der kleine Ort entlastet werden. Ich danke an dieser Stelle ausdrücklich der Firma Rösler und Stephan Rösler, der die Park-Flächen unkompliziert zur Verfügung gestellt hat. Mit dieser Möglichkeit sind wir im Falle von Regenwetter auch etwas unabhängiger, wenn der große Wiesenparkplatz nicht nutzbar sein sollte.“



Der neue Initiator Heiko Bayerlieb mit dem Schlossherrn Rupert Fechner.

FOTO: RED

www.gartenmarkt-franken.de